

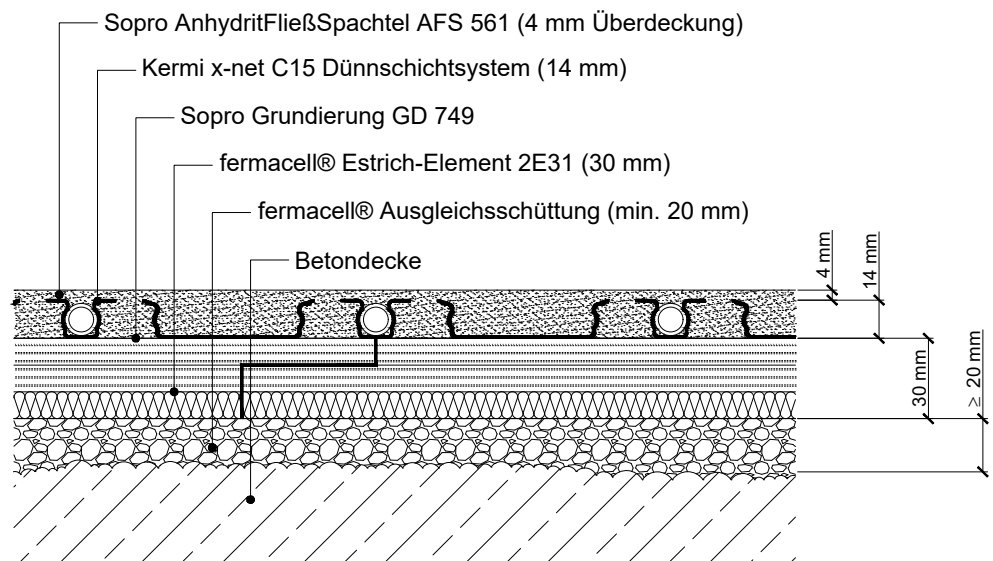
Heizungssystem auf Trockenestrich Kermi x-net C15 Dünnschichtsystem auf fermacell Estrich Elementen 2E31, vergossen mit Sopro AnhydritFließspachtel AFS 561



James Hardie Europe GmbH
Bennigsen-Platz 1 40474 Düsseldorf
Fon 0800 3864001 Mail fermacell@jameshardie.de



Kermi GmbH
Pankofen-Bahnhof 1 94447 Plattling
Fon +49 9931 501-0 Fax +49 9931 3075
www.kermi.de



Aufbauhöhe: 68 mm (ohne Schüttung 48 mm) · **Flächengewicht:** ca. 65 kg/m² · **Trittschallminderung:** bis zu 24 dB
Verkehrslasten: Flächenlast 3 kN/m², Einzellast 3 kN · **Wärmedurchlasswiderstand:** 0,48 m² K/W

Verbrauch fermacell Ausgleichsschüttung: ca. 20 l/m² (bei 20 mm Dicke) · **Verbrauch Sopro Grundierung (GD 749):** ca. 100-200 g/m² · **Verbrauch Sopro AnhydritFließspachtel (AFS 561):** ca. 27 kg/m² (bei 4 mm Systemüberdeckung)

Bitte beachten Sie folgendes:

- Die Sopro Grundierung (GD 749) ist unverdünnt anzuwenden.
- Die minimale Überdeckung des Sopro AnhydritFließspachtel (AFS 561) über dem Kermi x-net C15 Dünnschichtsystem muss 4 mm betragen.
- Vor der Verlegung eines Oberbelags ist ein Funktionsheizen durchzuführen. Dieses beginnt frühestens 4 Tage nach Ende der Spachtelarbeiten. Für die ersten 24 Stunden ist eine Vorlauftemperatur von 25°C zu halten, im Anschluss erfolgt für 24 Stunden der Betrieb der Heizung mit maximaler Auslegungstemperatur (max. 55°C). Dieses Funktionsheizen ist entsprechend schriftlich zu dokumentieren.